

Macht euch die Erde untertan



wfw-film.de

Beschreibung der Haupt-, Kapitel und Erweiterungsfilme

Hauptfilm

Macht euch die Erde untertan (17.46 Min.)

Der Film ist als Parabel angelegt. Er beginnt mit der Erschaffung der Welt und des Lebens auf der Erde. Dabei lehnt er sich an die Schöpfungsgeschichte im Ersten Buch Mose an.

Die Erschaffung des Menschen stellt den Wendepunkt im Film dar. Von nun an ist der Mensch der Handelnde, der die Welt nach seinen Vorstellungen gestaltet. Der Film erzählt dies auf dieselbe Art wie zuvor die Schöpfung: „Und der Mensch sah, dass es gut war.“

Dabei geht der Mensch oft rücksichtslos mit seinen Mitgeschöpfen und seiner Umwelt um.

Auf eindringliche und berührende Art stellt der Film das Handeln des Menschen dem Handeln Gottes gegenüber und regt zum Nachdenken und zur Diskussion an.

Kapitelfilme

Schöpfung (7.19 Min.)

Der Kapitelfilm zeigt die Erschaffung des Lebens auf der Erde und lehnt sich dabei an die Schöpfungsgeschichte in der Bibel an.

Landschaftsverbrauch (2.17 Min.)

Die Nutzung von Landschaft durch den Menschen bedeutet den Verlust von Lebensraum für andere Geschöpfe.

Intensivtierhaltung (0.53 Min.)

Der Mensch steigert seine Lebensqualität auf Kosten der Lebensqualität von Mitgeschöpfen.

Landwirtschaft (1.38 Min.)

Einsatz von Gift in der Landwirtschaft.

Wasserbelastung (1.09 Min.)

Ungeklärte Abwässer belasten Flüsse und Bäche.

Müll (1.50 Min.)

Das Konsumverhalten des Menschen führt zu großen Müllbergen.

Luftbelastung (1.49 Min.)

Giftige Abgase werden ungefiltert in die Luft geblasen. Eine Folge davon ist das Waldsterben.

Zukunft? (1.04 Min.)

Wohin führt das Handeln des Menschen?

Erweiterungsfilme

Schöpfungsbericht (5.15 Min.)

Der Film zeigt die Schöpfung der Welt und des Lebens, wie wir sie aus Genesis kennen. Der Text beruht auf der Übersetzung Martin Luthers, wurde aber etwas gekürzt. Wichtig ist, dass der Film auch den Erhaltungsauftrag mit einschließt.

Intensivtierhaltung (4.41 Min.)

In Wietze steht der größte Geflügelschlachthof Europas. Im August 2013 fand dort eine Demonstration gegen Intensivtierhaltung statt. Der Film begleitet die Demonstration, geht auf die Lebensbedingungen der Tiere ein und weist auch auf die Folgen unseres Fleischkonsums für Menschen in Entwicklungsländern hin.

ab Klasse 8

Hauptfilm

Macht euch die Erde untertan (19.15 Min.)

In der ungekürzten Version des Hauptfilms ist zusätzlich ein Abschnitt über Tierversuche enthalten.

Kapitelfilm

Tierversuche (1.42 Min.)

Der Mensch bekämpft Krankheiten und Seuchen. Für die Forschung müssen viele Tiere sterben.

Erweiterungsfilme

Energiewende (7.56 Min.)

Im November 2013 fand eine Großdemonstration für die Energiewende statt. Anhand der Rede von Dr. Franz Alt zeigt der Film ökologisches Engagement und verdeutlicht die Dringlichkeit einer raschen Hinwendung zu erneuerbaren Energieformen.

Tondokument

Der Bohrturm (1.18 Min.)

Schon vor rund 100 Jahren setzten sich Menschen für den Schutz und den Erhalt von Umwelt und Schöpfung ein. Das Gedicht „Der Bohrturm“ von Hermann Löns gehört zu den frühesten Umweltgedichten.